

5. Fachtag

Auf die ART der Beziehung kommt es an!

mit Prof. Hartmut Rosa

Resonanzpädagogik und **TZI** verbinden



„Die Idee von Bildung ist, Welt für Subjekte zum Sprechen zu bringen oder in Resonanz zu versetzen ... Bildung ist Weltbeziehungs-Bildung“, sagt der Soziologe Hartmut Rosa.

Der Resonanzpädagogik geht es wie der Themenzentrierten Interaktion (TZI) um die Kunst der Beziehungsgestaltung zwischen Personen und zu Inhalten. Wie kann Schule Menschen neugierig machen auf die Welt und ihr Leben in der Welt? Was ist zu berücksichtigen, um Bedingungen für die Möglichkeit zu schaffen, damit in der Schule immer wieder „die Augen leuchten“ und ein „Resonanzdraht“ zum Glühen kommt?

Zweifellos ist die Lehrperson, ihre Beziehung zu den Menschen und zu den Inhalten entscheidend. Gleichzeitig ist es wichtig, den systemischen Zusammenhang der wesentlichen Faktoren im

Unterrichtsgeschehen im Blick zu haben und diese bewusst in eine „dynamische Balance“ zu bringen.

Resonanzpädagogik und TZI haben beide das Anliegen, lebendige Lern- und Arbeitsprozesse zu ermöglichen.

Durch einen Vortrag und ein Gespräch mit Prof. Hartmut Rosa lernen Sie die Resonanzpädagogik kennen. In einer Einführung und durch Workshops erfahren Sie etwas zu den Grundanliegen und zur Methodik der TZI. Sie werden eigene Ideen entwickeln, wie Sie die Stärken beider Ansätze miteinander verbinden können.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Fachtag mit Ihnen!

Gabi Doderer, Irene Klein,

Christine Mauch, Petra und Klaus Ritter

Samstag, 9. November 2019
St. Ursula-Gymnasium Freiburg

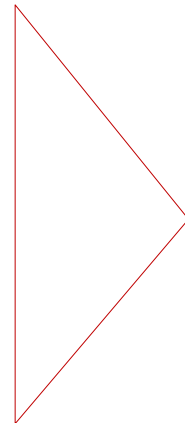
5. Fachtag

Auf die ART der Beziehung kommt es an!



Programm

- 10.30 Uhr **Begrüßung und in Kontakt kommen ...**
... untereinander und mit dem Thema
- 10.50 **Einführung in den Fachtag und die TZI**
Dr. Klaus Ritter
- 11.15 Vortrag
**Wenn es im Klassenzimmer knistert.
Resonanz als Beziehungsform**
Prof. Dr. Hartmut Rosa
- 12.00 Nachbarschaftsgespräche
- 12.15 **Resonanzpädagogik und TZI**
– Gemeinsames, Unterschiedliches, Ergänzendes entdecken
Ein Gespräch im Fishbowl mit Herrn Prof. Rosa
- 13.00 Mittagspause (ein Mittagsimbiss ist in der Tagungsgebühr enthalten)
- 14.30 **Werkstätten**
1. Wie meine Haltung mein Verhalten prägt ...
 2. Die Kunst mich selbst zu leiten ...
 3. Wie die Klasse laufen lernt ...
 4. Ein Kompass zum Planen und Leiten ...
 5. Wenn es knirscht und schwierig wird ...
 6. Durch Themenformulierung neugierig machen ...
 7. Die Kraft von Strukturen nutzen ...
- 16.20 Pause
- 16.40 **Abschließendes Plenum**
- 17.00 Ende des Fachtages





Werkstätten

1 Wie meine Haltung mein Verhalten prägt ...

Die Resonanzpädagogik macht aufmerksam, wie wichtig die eigene Haltung für die Wirksamkeit von Lehr-/Lernprozessen ist. Im Workshop lernen Sie die Grundüberzeugungen der TZI kennen und bringen sie in Beziehung zu dem, was Ihnen wichtig ist.

Petra Ritter

2 Die Kunst mich selbst zu leiten ...

Jede und jeder ist geprägt durch eigene Lehr- und Lernerfahrungen. Diese beeinflussen uns in unserem schulischen Handeln. Im Workshop lernen Sie das Prinzip der Selbst-Leitung der TZI kennen. Sie erfahren, wie Sie damit als Lehrer/in souveräner und selbst-bewusster handeln können.

Gabi Doderer und Christine Mauch

3 Wie die Klasse laufen lernt ...

Wenn Schülerinnen und Schüler in Klassen zusammenkommen geschieht immer eine Dynamik, die das offizielle Anliegen des gemeinsamen Lernens fördert oder behindert. Eine Klasse entwickelt sich nicht automatisch zu einer arbeitsfähigen und entwicklungsförderlichen Gruppe. Die TZI gibt konkrete Impulse wie und in welche Richtung Lehrende auf die Klassenentwicklung Einfluss können, um effektives Lernen und Resonanz zu ermöglichen.

Shirley Reinhaus

4 Ein Kompass zum Planen und Leiten ...

Wie plane und vermittele ich als Lehrer/in Werte, Ziele und Inhalte so, dass Resonanz entstehen kann? In der Werkstatt erfahren Sie, wie Sie das Vier-Faktoren-Modell der TZI für Ihre Planungs- und Leitungsaufgaben in Schule und Unterricht nutzen können, um lebendige Lernprozesse zu ermöglichen.

Heidi Greving

5 Wenn es knirscht und schwierig wird ...

Der Workshop regt Sie dazu an, Ihre eigene Wahrnehmung zu sensibilisieren und zu nutzen. Es geht darum Störungen frühzeitig zu erkennen und vielfältige Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln. Hierbei unterstützt uns die eigene Resonanzfähigkeit.

Ernst Schrade

6 Durch Themenformulierungen neugierig machen ...

Das Formulieren des Themas und die Themeneinführungen, die das Interesse und die Neugier der Teilnehmenden wecken, sind ein "leidenschaftliches Anliegen" in der TZI. Sie sind ein Werkzeug, das ermöglicht, mit den Inhalten des Stoffes in Resonanz zu gehen. Wie dieses Werkzeug im Unterricht genutzt werden kann, darum geht es im Workshop.

Andrea Friske

7 Die Kraft von Strukturen nutzen ...

Unter „Strukturen“ versteht die TZI alles, was Lehrende tun, um den Unterrichtsprozess in Richtung Arbeitseffektivität, Wachstumsförderung Einzelner und Kooperation zu steuern. Das sind Aktionsformen/Methoden, Sozialformen, gezielte Leitungsinterventionen, Raumorganisation... Im Workshop lernen Sie sensibel zu werden für die Wirkung von Strukturen, um sie bewusster und zielgenauer einsetzen zu können.

Irene Klein

5. Fachtag

Auf die ART der Beziehung kommt es an!



Tagungsleitung

Dr. Klaus Ritter

Freiberuflicher Dozent u.a. mit den Schwerpunkten Lehren und Lernen, Freiburg
TZI-Lehrbeauftragter

Werkstattleiter/innen

Gabi Doderer

Schulleiterin
Johann-Peter-Hebel-Grundschule,
Gundelfingen
TZI-Diplom, Beratung und Coaching

Andrea Friske

Freiberufliche Dozentin im Bereich
Kommunikation,
Lehrerin an den Marta-Belstler-Schulen,
Freiburg
Supervisorin DGSv, TZI-Diplom

Heidi Greving

Lehreraus- und Fortbildnerin
Supervision, Beratung und Coaching, Lörrach
TZI-Lehrbeauftragte

Irene Klein

Freiberufliche Dozentin in der
beruflichen Erwachsenenbildung, Freiburg
TZI Lehrbeauftragte

Christine Mauch

Lehrerin und Beratungslehrerin
Johann-Peter-Hebel-Grundschule,
Gundelfingen
TZI-Diplom, Beratung und Coaching

Shirley Reinhaus

Diplom-Psychologin, Dozentin,
Mönchengladbach
TZI-Lehrbeauftragte

Petra Ritter

Lehrerin und Apothekerin
Berufskolleg für Pharmazeutisch-Technische
Assistentinnen und Assistenten,
Walter-Rathenau-Gewerbeschule, Freiburg
TZI-Diplom

Ernst Schrade

Leiter der schulpsychologischen
Beratungsstelle im Landkreis Esslingen,
TZI-Lehrbeauftragter

Termin und Ort

Samstag, 09. November 2019
10.30 bis 17.00 Uhr

St. Ursula-Gymnasium
Eisenbahnstraße 45
79098 Freiburg im Breisgau

Anfahrt

Das St. Ursula Gymnasium liegt nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 01.10.2019** für den Fachtag auf unserer Homepage an:

www.rci-dreyeckland.de

Die Anmeldung ist gültig, wenn Sie die Teilnahmegebühr von 50,- EUR auf das untenstehende Konto überwiesen haben. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsgetränke und ein einfaches Mittagessen enthalten.

Bei Rücktritt bis eine Woche vor der Veranstaltung werden 10,- EUR Bearbeitungsgebühr einbehalten. Später ist eine Abmeldung nicht mehr möglich.

Teilnahmegebühr

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr von 50,- EUR auf das Konto:

Ruth Cohn Institut für TZI Dreyeckland e.V.

IBAN: DE76 4306 0967 7001 5128 00

BIC: GENODEM1GLS

Verwendungszweck:

„TZI-Fachtag 09.11.2019“

Veranstalter

**Ruth-Cohn-Institut für TZI
Region Dreyeckland**
Alte Straße 28a, 79249 Merzhausen
www.rci-dreyeckland.de

Verein für lebendige Lernkultur e.V.
Unterer Metzgerbach 14, 73728 Esslingen
www.verein-fuer-lebendige-lernkultur.de

Samstag, 9. November 2019
St. Ursula-Gymnasium Freiburg